

Takayuki Daikoku

Land Art - Projekt im Schlosspark Wagenitz,
Kreis Havelland

22.4. – 11.10.2015

Im Auftrag des Landkreises Havelland
parallel zur Bundesgartenschau BUGA Havelland 2015

und in Zusammenarbeit
mit Semjon H. N. Semjon,
Semjon Contemporary, Berlin

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST



Schröderstr. 1, 10115 Berlin, Tel.+49-30-784 12 91, Fax.+49-30-28 09 41 99,
office@semjoncontemporary.com, www.semjoncontemporary.com

Land Art Schlosspark Wagenitz von Takayuki Daikoku

Das Kunstprojekt Land Art Schlosspark Wagenitz von Takayuki Daikoku ist ein Begleitprojekt zur BUGA 2015, gefördert durch den Landkreis Havelland in Zusammenarbeit mit dem Amt Friesack. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Mühlenberge und den Bürgern des Ortes Wagenitz.

Inmitten des durch seine Naturschönheit ‚verwunschenen‘ Schlossparks Wagenitz im Havelland unterstreicht Takayuki Daikoku mit seinen verschiedenen Skulpturen-Ensemble diesen entrückten Raum. Der im Havelland lebende japanische Künstler vermag es, zwei Kulturräume – den japanischen und den europäisch/ deutschen – miteinander zu verbinden. Die Prägung seiner Heimat in der Kunst und in der (Garten-)Kultur, die Begegnung und Erfahrung mit der europäischen und internationalen zeitgenössischen Kunst sowie die Traditionen der hiesigen Garten- und Landschaftskunst haben den Künstler zu seiner eigenen Formensprache geführt. Nicht umsonst fügt sich dieses sensible, vegetabil anmutende und doch abstrakte Werk hervorragend in den Landschaftspark in Wagenitz ein.

Es ist ein äußerst gelungenes Beispiel geworden, wie zeitgenössische Kunst und ein Landschaftspark, respektive die Natur, zusammen kommen können. Zusammen mit dem Landkreis Havelland und seiner Galerie Semjon Contemporary in Berlin hat der Künstler dieses Projekt in einem dreijährigen Vorlauf erarbeitet.

Jüngst konnte der Künstler zusammen mit der Berliner Malerin Susanne Knaack im Schloss Ribbeck die von mir kuratierte Ausstellung *Landschaft und Gärten* durchführen, die neben dem Fokus auf seinen für den Innenraum gedachten Skulpturen auch den Blick auf das Land Art-Projekt in Wagenitz lenkte.

Semjon H. N. Semjon, April 2015

Schirmherrschaft

S.E. der Botschafter von Japan, Herr Takeshi Nakane, hat die Schirmherrschaft über dieses Land-Art-Projekt übernommen.

Partnerschaft

Land Art Schlosspark Wagenitz ist offizieller Bestandteil des Kulturprogramms der *Asien Pazifik Wochen 2015* des Asien-Pazifik-Forums Berlin.

Mehr Informationen über den Künstler: www.semjoncontemporary.com

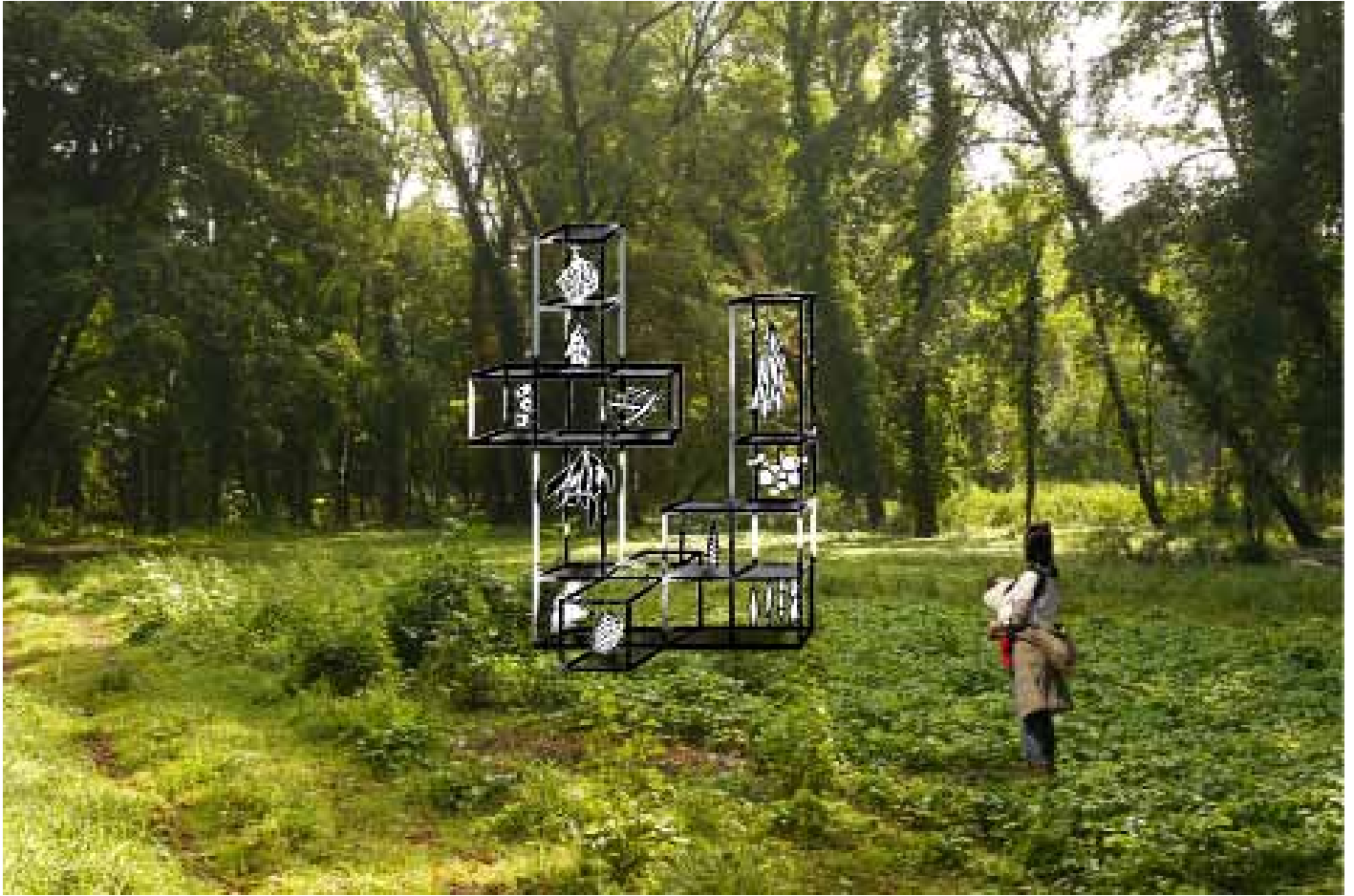


Takayuki Daikoku

Entwurf für *Cosmos* (Visualisierung) in einer Lichtung der Parkanlage im
Schlosspark Wagenitz
2013, Größe ca. 400 x 480 x 340 cm, verschiedene wetterfeste Materialien
Foto und Montage: Takayuki Daikoku

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST





Takayuki Daikoku

Entwurf für *Cosmos* (Visualisierung) in einer Lichtung der Parkanlage im
Schlosspark Wagenitz
2013, Größe ca. 400 x 480 x 340 cm, verschiedene wetterfeste Materialien
Foto und Montage: Takayuki Daikoku

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST



Cosmos (outdoor)

Bei diesem Kunstwerk komponiert der Künstler verschiedene seiner vegetabilen Formen zu einem großen Ensemble-Kunstwerk. Hier lässt sich die Vielfalt des schöpferischen Werkes nachvollziehen und besonders gut verstehen, wie sehr der Künstler von den Formen der Natur inspiriert wurde.

Takayuki Daikoku schafft nicht ein Abbild der Natur, sondern versteht es, durch seine künstlerische Herangehensweise, wesentliche Züge der Natur (Form und Konstruktion, Wachstum und Vergehen, sowie Bewegung) zu interpretieren und zu einem Neuen zu formen. Ein eigener Kosmos wird geschaffen und hat diesem Werk auch seinen Namen gegeben.



Takayuki Daikoku

Entwurf eines freistehenden Ensembles von Außenskulpturen im Schlosspark Wagenitz

Foto und Montage: 2013 Takayuki Daikoku

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST





Takayuki Daikoku

Künstlerische Fotografie der Aufstellung von Teilen des *renmen (outdoor)*
– Ensembles im Schlosspark Wagenitz im Oktober 2014, je 300 x 72 x 72
cm, lackierter Stahl, Zeitungspapier, Kordel, japanisches Papier, verschie-
dene Lacke; Foto: Takayuki Daikoku

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST





Takayuki Daikoku

Künstlerische Fotografie der Aufstellung von *renmen (outdoor)*-Ensemble
im Schlosspark Wagenitz im Oktober 2014, je 300 x 72 x 72 cm, lackierter
Stahl, Zeitungspapier, Kordel, japanisches Papier, verschiedene Lacke
Foto: Takayuki Daikoku

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST



renmen-Ensemble (outdoor)

So wie die Schöpfer von historischen Parkanlagen u. a. durch Blickachsen auf Solitärskulpturen oder kleine Solitärebauten ein spannungsreiches Erleben des gestalteten Naturraums geschaffen haben, nutzt der Künstler das Ensemble von fünf renmenSkulpturen, um einen zusätzlichen gestalterischen Schwerpunkt im Park zu setzen.

Hierbei nutzt Takayuki Daikoku das Prinzip der Serie, dass spätestens seit der Nachkriegsmoderne fester Bestandteil in der zeitgenössischen Kunst ist. Beim Durchwandern des Parks verändern sich ständig die Perspektiven und somit die Konstellation dieses Ensembles und lässt dadurch den Spaziergänger den (Natur) Raum und die Zeit besonders intensiv erleben.



Takayuki Daikoku

Künstlerische Fotografie der Aufstellung von *renmen* im Schlosspark Wagenitz im Oktober 2014, 300 x 72 x 72 cm, lackierter Stahl, Zeitungspapier, Kordel, japanisches Papier, verschiedene Lacke; Foto: Takayuki Daikoku

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST





Takayuki Daikoku

Fotografie (*) *renmen (outdoor) – 1*

2014, 100 x 70 cm, Fine Art Print (Pigmentdruck) auf Hahnemühle Photo

Rag 188 g, kaschiert auf Kappafix; Edition von 3 (+1)

(*) von Probeaufstellung im Schlosspark Wagenitz im Herbst 2014

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

SC



Takayuki Daikoku

Fotografie (*) *renmen (outdoor)* – 2

2014, 100 x 70 cm, Fine Art Print (Pigmentdruck) auf Hahnemühle Photo

Rag 188 g, kaschiert auf Kappafix; Edition von 3 (+1)

(*) von Probeaufstellung im Schlosspark Wagenitz im Herbst 2014

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

SC

renmen (outoor)

Auch im Kleinen, nämlich im Detail von Daikokus Komposit-Skulpturen, zeigt sich, dass der japanische Künstler die Tradition seiner kulturellen Heimat mit den Erfahrungen seines Lebens in Deutschland/Europa verbindet.

Steht das Umhüllen mit japanischen Papier und das Einbinden mit Kordeln und Schnüren eindeutig in der japanischen Tradition, so ist das Multiplizieren des Einzelnen zu einem Gesamten unverkennbar ein Kennzeichen des Seriellen, das u. a. seit der internationalen Pop Art eine weite Verbreitung in der Zeitgenössischen Kunst gefunden hat.



Takayuki Daikoku

Entwurf für *woodcell* (Visualisierung) vor dem Schwedenturm in Wagenitz
2013, Größe ca. 325 x 180 x 90 m; Ausführung: Eichenholz, Edelstahl und
Betonsockel (ca. 25 cm hoch)

Foto und Montage: Takayuki Daikoku

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST





Takayuki Daikoku

Entwurf für die permanente Skulptur *woodcell* (Visualisierung) vor dem Schwedenturm in Wagenitz. 2013, Größe mit Sockel: ca. 325 x 180 x 90 cm; Ausführung: Eichenholz, Edelstahl und Betonsockel (ca. 25 cm hoch)
Foto und Montage: Takayuki Daikoku

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

SC



Takayuki Daikoku

Atelieransicht mit woodcell in Produktionsprozess für das Gelände vor dem Schwedenturm von Wagenitz. Im Hintergrund eine fast fertige *renmen* (outdoor) Skulptur; Foto: H. N. Semjon, Januar 2015



Takayuki Daikoku

Atelieransicht mit sechs *renmen*-Skulpturen im Produktionsprozess und *woodcell* für die Dorfaue von Wagenitz vor dem Schwedenturm, ebenfalls im Produktionsprozess; Foto: H. N. Semjon, Januar 2015



Takayuki Daikoku

Detailansicht von *woodcell* (im Produktionsprozess), Eiche; im Hintergrund: die Zuschnitte aus Eichenholz aus der Region Havelland für die bildhauerische Arbeit; Foto: H. N. Semjon, Januar 2015

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST





Takayuki Daikoku

Aufbau der permanenten Skulptur von *woodcell* für den Dorfanger in Wagenitz. Im Hintergrund ist der sogenannte Schwedenturm zu sehen.
Foto: Takayuki Daikoku, April 2015

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

SC



Takayuki Daikoku

Aufbau der permanenten Skulptur von *woodcell* für den Dorfanger in Wagenitz.

Foto: Takayuki Daikoku, April 2015

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

SC



Takayuki Daikoku

Landschaft & Gärten: Takayuki Daikoku & Susanne Knaack

Kuratiert von Semjon H. N. Semjon; Ausstellungsansicht im Schloss Ribbeck, November 2014 bis Januar 2015

Foto: Lukas Heibges

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST





Takayuki Daikoku

Landschaft & Gärten: Takayuki Daikoku & Susanne Knaack

Kuratiert von Semjon H. N. Semjon; Ausstellungsansicht im Schloss Ribbeck, November 2014 bis Januar 2015

Foto: Lukas Heibges

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST





Takayuki Daikoku

Landschaft & Gärten: Takayuki Daikoku & Susanne Knaack

Kuratiert von Semjon H. N. Semjon; Ausstellungsansicht im Schloss Ribbeck, November 2014 bis Januar 2015

Foto: Lukas Heibges

SEMJON CONTEMPORARY
GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

